

Ortenberger Akzente 2009



JANUAR

NEUJAHRSBÖLLERN

Unter dem Kommando von Oberschützenmeister Giselher Gernoth begrüßt die Böllergruppe der Ortenberger Schützengesellschaft von 1559 das neue, deren Jubiläumsjahr. Auf dem Dorfplatz gibt es gleich Gelegenheit für die Besucher, bei Glühwein einander ein „Gutes Neues“ zu wünschen.



WALDSPECKVESPER

Der Judo-Club Ortenberg-Gengenbach hat wieder eingeladen: Bei Speck am offenen Feuer an der „Plattform“ geht's zünftig und rustikal zu.

FEUERWEHRBALL

Mit dem Feuerwehrball und einem sehr unterhaltsamen und amüsanten Programm eröffnet die Freiwillige Feuerwehr den Reigen der Hallenveranstaltungen.

NEUE FÜHRUNGSROLLE

Altbürgermeister Hermann Litterst übernimmt eine neue Aufgabe: Er wird zum neuen Vorsitzenden des Seniorenwerks Ortenberg gewählt und übernimmt das Amt von Theo Bittel.

SPORTABZEICHEN

Bei der Jugendversammlung des TVO kann Jugendleiterin Laura Kraus 27 Mal das Sportabzeichen überreichen. Dies ist Ausdruck der guten und erfolgreichen Arbeit im Bereich der Leichathletik im TVO.

44 JAHRE

DINGELI-SPÄTTLE-ZUNFT

Mit einem Festbankett und der Ehrung verdienstvoller Gründungs- und Zunftmitglieder durch den Verband Oberrheinischer Narrenzünfte, einem Fackelumzug zum Narrendorf und dem Vogteitreffen erlebt Ortenberg ein grandioses Festwochenende. 3.000 Hästräger und über 10.000 Besucher strömen am Sonntag bei herrlichem Winterwetter in die „heimliche Hauptstadt der Ortenau“.



FEBRUAR

FASENTSERÖFFNUNG

Bis zum Aschermittwoch regieren die Narren das Dorf.

HERMÄNNLE-OWE

Zum mittlerweile siebten Mal: Am Schmutzigen Donnerstag findet als Wirtschaftsfasent der alljährliche „Hermännle-Owe“ statt. Die zahlreichen Narren aus nah und fern ziehen von Lokal zu Lokal. Bis in die frühen Morgenstunden „tanzt der Bär“ in den Ortenberger Lokalen.

HAUSHALT 2009

Am Tag vor dem Schmutzigen Donnerstag bestätigt das Landratsamt die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes 2009. Kalkulierte rückläufige Einnahmen veranlasst den Gemeinderat einen bezüglich der Investitionen

deutlich reduzierten Haushaltsplan zu verabschieden.

JOHRMÄRK

Trotz nasskalten Wetters ist wieder für viele Tausend Menschen der Käfersberger Talkessel mit dem traditionellen „Johrmärkt“ der Fasentgemeinschaft „Freies Montenegro 1907/65 e. V.“ das Mekka der Fasent.

HERINGSESSEN

Rekordbesuche im Sportheim müssen die Verantwortlichen beim Heringessen improvisieren lassen, um der starken Nachfrage nachkommen zu können.

MÄRZ

EINE ÄRA GEHT ZU ENDE



Nach über 38 Jahren Stabführung übergibt Gustav Herp in der Jahreshauptversammlung der Feuer-

wehr den Dirigentenstab an Dario Mock. Die Mitglieder der Feuerwehr und des Spielmannszuges danken Gustav Herp mit stehenden Ovationen.

APRIL

FRÜHJAHRSKONZERT

Ein außergewöhnliches Konzertereignis bescheren Dirigent Markus Frieß und die Ortenberger Musikkapelle: In dem äußerst anspruchsvollen fünfsätzigen Originalwerk „Der Herr der Ringe“ werden die Zuhörer – visuell unterstützt durch Filmszenen auf einer Großbildleinwand – auf die

Reise durch „Mittelerde“ mitgenommen. Mit lang anhaltendem Beifall am Ende des Konzertabends danken die Konzertbesucher den Akteuren.

FISCHESSEN

Endlich hat der Frühling Einzug gehalten. Bei herrlichem Wetter mit sommerlichen Temperaturen zieht es am Karfreitag viele Hundert zum Fischessen des Angelsportvereins an den Schlossblicksee.

WEISSER SONNTAG

Für 14 Mädchen und 16 Buben ist es endlich soweit: Nach Monaten der Vorbereitung dürfen sie gemeinsam am „Weißen Sonntag“ die Erstkommunion feiern.



MAI

MAIBAUMSTELLEN

Der Handwerker- und Gewerbeverein stellt unter der fachkundigen Anleitung von Ron und Walter Kiefer wieder einen Maibaum – den höchsten aller Zeiten - und einen Kinder-Maibaum auf dem Dorfplatz auf.

72-STUNDEN-AKTION

Im Rahmen der größten Jugendsozialaktion Deutschlands, der 72-Stunden-Aktion, gestalten die Ministranten aus Gengenbach das Freigelände des brachliegenden Behelfsheim-Grundstücks im Allmendgrün zu einem Freizeitgelände für Jugendliche aus Ortenberg und Ohlsbach um.

Aus einer Schmutzedecke wird so ein Schmuckstück.

ZELTLAGER

Die Pfingstferien verbringen die Ortenberger und Ohlsbacher Ministranten auf ihrem Zeltlager im Donautal.

DPSG-BUNDESTREFFEN AUF DEM SCHLOSS

Von Christi-Himmelfahrt bis zum darauffolgenden Wochenende halten die St.-Georgs-Pfadfinder in Ortenberg ihre Bundesversammlung mit einem bunten Programm auf dem Schloss ab. Höhepunkt ist der feierliche Gottesdienst mit Weihbischof Wehrle.

450 JAHRE

ORTENBEGRER SCHÜTZEN

Mit einem bunten Programm, einer historischen Ausstellung und dem Landesschützentag feiert die Ortenberger Schützengesellschaft das 450-jährige Bestehen des Schützenwesens in Ortenberg. Vielen hundert Besuchern präsentieren sich Ortenberg und seine Schützen von der besten Seite.

LANDESEHRENNADEL

Für deren außerordentlichen Verdienste im Ehrenamt erhalten Oberschützenmeister Giselher Gernoth und Schützenmeister Franz Sester die Ehrennadel des Landes. Die Auszeichnungen werden durch Herrn Landtagsabgeordneten Volker Schebesta beim Landesschützentag in Ortenberg vorgenommen.



MOUNTAINBIKE CHALLENGE

Markus Siebert gewinnt in diesem Sommer zahlreiche Mountainbikeren. Am 17. Mai ist er Sieger der Mountainbike Challenge in Offenburg in der Jugendklasse.



JUNI

GEMEINDERATSWAHL

Die Gemeinderatswahl führt, nachdem ein Großteil der bisherigen Mitglieder auf eine Kandidatur verzichtet, zu einer grundlegend neuen Zusammensetzung: Nach insgesamt 135 Jahren Zugehörigkeit scheiden Hans-Peter Buchta, Jutta Collmann, Walter Kiefer, Joachim Schäfer, Peter Schulze, Inge Schuppler und Angela Sieferle aus dem Gremium aus. Neu im Gemeinderat sind Matthias Buggle, Joachim Lang, Klaus Münchenbach, Ulrich Purschke, Michael Riehle, Gisela Scheuerer-Kraus und Georg Sieferle.

JUGEND MUSIZIERT

In Essen ziehen Maximilian Baritz und Raphael Bürkle aus Ortenberg alle Register:

An der Orgel erreicht Raphael Bürkle nach dem Ersten Platz beim Landeswettbewerb beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ den hervorragenden zweiten Preis.

Der 15-jährige Maximilian Baritz erzielt als einziger in seiner Altersgruppe in der Kategorie »Saxophon Solo-Wertung« den 1. Bundespreis – mit der Höchstpunktzahl!

KIRCHENKONZERT

Als besonderes Geschenk für Pfarrer Richard Huber und Hannelore Ruess inszenieren die drei jungen Kirchenmusiker Adrian Sieferle, Raphael Bürkle und Florian Glatt ein Abschieds-

konzert. Die Akteure – neben diesen drei jungen Talenten sind dies der Kirchenchor mit Unterstützung der Rotwein-Singers, Gesangssolisten und Instrumentalisten aus Ortenberg - begeistern mit einem abwechslungsreichen Konzertabend nicht nur Frau Ruess und Pfarrer Huber.

JULI

100 JAHRE UNTERES SCHULHAUS



Das 100-jährige Bestehen des „alten“ Schulhauses feiert die Von-Berckholtz-Schule mit einem bunten Programm.

Nach einem Festbankett in der Schlossberghalle bieten unter großem Interesse der Bevölkerung die Schüler, Lehrer und Eltern allerhand aus 100 Jahren Schulgeschichte in und um die beiden Schulhäuser.

Die „Schule“ beschäftigt auch den Gemeinderat das ganze Jahr: Mit den zusätzlichen Bundesmitteln aus dem Konjunkturprogramm werden Fenster mit Wärmeschutzverglasung eingebaut.

Der Rat beschließt, ab dem Jahr 2010 mit Durbach und Offenburg eine gemeinsame Werkrealschule zu bilden.

SCHULENTLASSFEIER

In der Von-Berckholtz-Schule werden 20 Schülerinnen und Schüler aus Ortenberg und Ohlsbach nach erfolgreichem Bestehen des Hauptschulabschlusses auf deren Berufsweg oder zur Weiterbildung entlassen.

KRONE-KREISEL

Nach mehrwöchiger Bauzeit wird der lang ersehnte Kreisverkehrsplatz am alten Rathaus, der so genannte „Krone-Kreisel“ seiner Bestimmung übergeben.

SOMMERFERIENPROGRAMM

Am ersten Ferientag eröffnet das Ferienprogrammteam das diesjährige Sommerferienprogramm. Es liegen wieder schöne und

spannende Wochen mit einem reichhaltigen Programm vor den Ortenberger Kindern.

AUGUST

SOMMERFEST

Mit einer eindrucksvollen Mitgestaltung des Gottesdienstes und anschließenden Darbietungen auf dem Dorfplatz feiert mit über 20 Alphornbläsern der Heimat- und Kulturverein sein Sommerfest.



SCHLOSSFEST

Drei Tage lang wird auf dem Ortenberger Wahrzeichen ausgelassen gefeiert.

SEPTEMBER

NEUER REVIERFÖRSTER



Seit dem 1. September ist Herr Stefan Grimm der für den Ortenberger Wald zuständige Förster. Er löst Burkhard Sieferle ab, der in den Ruhestand tritt.

EINSCHULUNG

16 Mädchen und 17 Buben werden am 19. September in die Von-Berckholtz-Schule eingeschult.

WEINPRINZESSIN

Melanie Kiefer wird auf dem Gengenbacher Weinfest zur Gengenbacher Weinprinzessin gekrönt. Melanie I. repräsentiert als Botschafterin des Weinbaues im vorderen Kinzigtal besonders auch ihre Heimatgemeinde und die Ortenberger Weinbaubetriebe.



BEWEGENDER ABSCHIED

Emotionsbeladen werden im Rahmen des Barthle- und Pfarrfestes Herr Pfarrer Richard

Huber und Frau Hannelore Ruess von den Ortenbergern verabschiedet.

In Würdigung der Verdienste um die Ortenberger Dorfgemeinschaft wird Pfarrer Richard Huber die Ehrenbürgerwürde der Gemeinde Ortenberg und Hannelore Ruess die Bürgermedaille verliehen.



FLURBEREINIGUNG

Mit der Gedenksteineinweihung werden die Baumaßnahmen bei der Flurbereinigung „Freudental II“ zum Abschluss gebracht.

OKTOBER

BAUERNMARKT

Der Bauernmarkt des Heimat- und Kulturvereins mit traditionellem Schlachtfest und Kesselfleisch findet am Vogtskeller statt. Attraktion: Das Oldtimertreffen mit Prämierung. Den Ersten Preis erringt Ehrenbürger René Weisgerber, der gleich mit mehreren Fahrzeugen angereist ist.

AUFERSTEHUNGSGEMEINDE

Pfarrer Wilhelm von Ascheraden feiert seinen persönlichen „Erntedank“. Nach 18 Jahren an der Spitze der Auferstehungsgemeinde tritt er in den Ruhestand.

WEINPRÄMIERUNGEN

Ortenberger Betriebe erreichen nationale und internationale Prämierungserfolge und unterstreichen die Rolle Ortenbergs als Weinbaugemeinde:

Die Winzergenossenschaft erringt bei den DLG-Prämierungen sechs Gold-, acht Silber- und fünf Bronzemedailles. Bei der Gebietsweinprämierung werden deren Weine 23 Mal mit Gold und 19 Mal mit Silber ausgezeichnet. Beim internationalen Verkostungswett-

bewerb „Mundus Vini“ kann die Gengenbacher Winzergenossenschaft zwei Gold-, sowie neun Silbermedaillen in Empfang nehmen.

Das Weingut Sieferle erreicht bei der Gebietsweinprämierung drei Gold- und eine Silbermedaille.

Das Weingut Schloss Ortenberg kann beim „Riesling-TOP-TEN-Wettbewerb“, der alljährlich vom Weinparadies Ortenau veranstaltet wird, einen der TOP-TEN Plätze für die hervorragende Gesamtbetriebsleistung erringen. Bei der Gebietsweinprämierung wird es mit dem Landesehrenpreis ausgezeichnet.

Das Weingut Jasmin Kiefer wird bei der Landesweinprämierung mit neun Gold- und drei Silbermedaillen ausgezeichnet. Bei der DLG-Prämierung erringt es vier Mal Silber und fünf Mal Bronze. Es erreicht den ersten Platz beim Wettbewerb „Spätburgunder Rotwein trocken“ vom Weinparadies Ortenau. Bei dem Wettbewerb AWC Vienna in Wien erhält das Weingut Jasmin Kiefer zwei Goldmedaillen.



November

DEM OCHSEN GIBT DAS WASSER KRAFT...

Der Handwerker-Senioren-Stammtisch stößt auf ein gelungenes Werk an. In Eigeninitiative wurde am „Riedenberg“ ein schmucker Ruheplatz mit Gedenksteinen und aufschlussreichen Hinweisen erstellt.

WINZERFEST

Das Winzerfest veranstaltet in diesem Jahr der Sportverein. Für den Veranstalter ein voller Erfolg: Es wird von zahlreichen Ortenbergern, aber auch einiger Politprominenz besucht.

INVESTITUR



Mit einem feierlichen Gottesdienst und anschließendem Empfang begrüßt Ortenberg seinen neuen Gemeindepfarrer Herrn Dr. Udo Hildenbrand.

KUNSTRASEN

Zum Spatenstich für den neuen Kunstrasenplatz treffen sich in der letzten Novemberwoche MdL Volker Schebesta, Bürgermeister Markus Vollmer, die Verantwortlichen des Sportvereins und der bauausführenden Firma Gotec. Die Maßnahme wird vom Land Baden-Württemberg, der Gemeinde und dem Sportverein gemeinsam finanziert. Der SVO hofft auf eine hohe Spendenbereitschaft und auf die Übernahme von "Rasen-Patenschaften".

Dezember

BÜRGERVERSAMMLUNG

Vor etwa 120 Besuchern geben der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung einen Rückblick auf das ablaufende Jahr 2009.

Moderator Achim Schell interviewt die Fraktionsvorsitzenden Joachim Lang, Victor Witschel und Bürgermeister Markus Vollmer zu den Vorhaben in den Folgejahren. Vorgestellt wird auch die Bildung von Arbeitsgruppen, die sich insbesondere aus Einwohnern zusammensetzen und sich mit der strategischen Ausrichtung der Gemeinde im kommenden Jahrzehnt befassen sollen.

TVO-NIKOLAUSFEIER

Am 6. Dezember wartet der Turnverein zusammen mit den Ortenberger Kindern bei einem fröhlichen Nachmittag auf den Nikolaus. Zahlreiche Kinder- und Jugendgruppen verkürzen durch sportliche Beiträge die Wartezeit.

WEIHNACHTSSINGEN

Mit sehr viel Liebe zum Detail zaubern die Mitglieder des Gesangsvereins Sängerbund Weihnachtsmarktatmosphäre auf den Dorfplatz. Mit Beiträgen des Kindergartens, des Schulchores, des Männergesangsvereins und bei gemeinsam gesungenen Weihnachts- und Adventsliedern sowie Glühwein, macht sich eine heimelige Stimmung breit.

FÜHRUNGSWECHSEL

Am 31. Dezember hat der Betriebsleiter des Weingutes Schloss Ortenberg Herr Winfried Köninger seinen letzten Arbeitstag in dieser Position. Er übergibt die Leitung des Weingutes zum 1. Januar 2010 an Herrn Matthias Wolf.



EINWOHNERSTATISTIK

Ortenberg hat am 31. Dezember 2009 3.326 Einwohner. 19 Bürgerinnen und Bürger sind über 90 Jahre alt.

In Ortenberg leben 446 Kinder im Alter bis 12 Jahren und 195 Jugendliche.

41 Mitbürgerinnen und Mitbürger sind im Jahr 2009 von uns gegangen, 20 kleine Ortenberger erblickten das Licht der Welt.

